

17.10.2025

Niederschrift zur 78. öffentlichen Sitzung des Klimabeirates der Stadt Ratingen

am Mittwoch, den 8. Oktober 2025 um 19:00 Uhr
im Angersaal der Stadthalle (Schützenstraße 1 in 40878 Ratingen)

Folgende Personen haben an der Sitzung teilgenommen:

Vorstand des Klimabeirates

Ulrich Otte (sachkundiger Bürger), Thomas Frühbuss (InWest – Standortinitiative Tiefenbroich/West e.V.), Volkmar Schnutenhaus (Wohnungsgenossenschaft Ratingen eG), Anita Esper (Ortsarbeitsgemeinschaft der Verbraucher Ratingen e.V)

Mitglieder des Klimabeirates

Susanne Berger (Verbraucherzentrale NRW – Energieberatung Ratingen), Jens Schmidt (Stadtwerke Ratingen GmbH), Frank Schlosser (Stadtwerke Ratingen GmbH), Dieter Koenemann (Bürgersolarberatung Ratingen), Hubert Gamsjäger (Fraktion SPD), Heino Weber (Bürgersolarberatung Ratingen), Edgar Mählmann (Fraktion Bürger-Union), Silke Plumanns (Planungsbüro Dr. Plumanns), Thomas Kneisle (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen), Bernd Ulrich (Fraktion AfD), Julia Federer (Stadtverwaltung Ratingen), Stefan Heins (Fraktion CDU), Andreas Lammert (BUND Ortsgruppe Ratingen), Nicole Oehl (BUND Ortsgruppe Ratingen), Helmut Löffelmann (ADFC Ortsgruppe Ratingen), Tim Arnolds (Ratingen Nachhaltig e.V.), Ulrich Neck (Ratingen gegen Fluglärm e.V.), Ralf Bauer (Evangelische Kirchengemeinde Ratingen), Edith Feltgen (Ehrendvorsitzende des Klimabeirats)

Gäste

Und 27 weitere namentlich nicht bekannte Gäste

Schrifführung

Benjamin Reichpietsch (Stadt Ratingen)

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende des Klimabeirates Ulrich Otte begrüßte die Anwesenden und bittet um die Ergänzung der Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 4 „Offener Brief zur Neuwahl des BM“. Dem wird stattgegeben.

TOP 2 Vorstandswahlen zum Klimabeirat

Laut der Geschäftsordnung des Klimabeirats werden Vorsitz und vier gleichberechtigte Stellvertretungen des Klimabeirats alle 2 Jahre gewählt. Die Beschlussfähigkeit des Klimabeirats

wurde mit 20 Anwesenden Mitgliedern (13 benötigt) erreicht. 2 Mitglieder übertrugen vorab ihr Stimmrecht an andere Mitglieder. Die Mitglieder des Klimabeirates erklärten sich einverstanden die Wahl offen und im Block auszuführen. Der Wahlvorschlag lautete:

Ulrich Otte: Vorstand/Vorsitzender des Klimabeirates

Vorstand/Vertretungen des Vorsitzenden: Anita Esper, Volkmar Schnutenhaus, Thomas Frühbuss und Dr. Arne Claussen

Der Wahlvorschlag wurde mit 22 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen. Der neue Vorstand nahm die Wahl an.

TOP 3 Vortrag von Frank Kluitmann (Abteilungsleiter Netze Gas, Wasser, Wärme / Stadtwerke Ratingen GmbH) zum Thema: „Dekarbonisierung der Fernwärmeerzeugung bei den Stadtwerke Ratingen“

Frank Kluitmann von den Stadtwerken Ratingen stellte heraus, dass die Dekarbonisierung der Fernwärmeerzeugung notwendig ist, um gesetzliche Klimaziele zu erreichen. Insbesondere wird die Klimaneutralität bis 2045 gemäß dem Klimaschutzgesetz (KSG) und durch das Wärmeplanungsgesetz (WPG) verpflichtend vorgeschrieben. Die Stadtwerke Ratingen gehen dabei schrittweise vom fossilen Brennstoff Erdgas zu erneuerbaren oder CO₂-armen Wärmequellen wie Großwärmepumpen über, um bis 2030 einen Anteil von mehr als 30 % erneuerbarer Wärme im Fernwärmenetz zu erreichen.

Die Stadtwerke Ratingen konzentrieren sich auf die Integration großtechnischer Wärmepumpen in das Fernheizwerk Ratingen West als ersten zentralen Schritt. Dazu gehören Luft-Wasser- und Wasser-Wasser-Wärmepumpen, die bis 2030 einen Anteil von 30 % erneuerbarer Wärme ermöglichen sollen, ergänzt durch weiterhin benötigte Erdgas-BHKW (54 %) und Erdgaskessel (16 %). Die Planung umfasst statische Prüfungen, Schallgutachten und Untersuchungen zur Rauchgasverdünnung, die alle positiv abgeschlossen wurden. Ein Zuwendungsbescheid der BAFA vom 24.09.2025 bestätigt die Förderfähigkeit der Maßnahme. Bisherige Untersuchungen haben ergeben, dass Geothermie und Abwärmenutzung durch die Stadtwerke in Ratingen aktuell als unwirtschaftlich ausgeschlossen wurden, was unter den derzeitigen Rahmenbedingungen die Wahrscheinlichkeit für den Bau neuer Fernwärmenetze in der Stadt deutlich verringert. Die bestehenden Fernwärmenetze werden jedoch entsprechend der gesetzlichen Vorgaben für Dekarbonisierung umgerüstet, so dass Immobilien im Einzugsbereich natürlich einen Anschluss erhalten können. Im Zuge der kommunalen Wärmeplanung von Ratingen werden weitere Möglichkeiten für die Wärmeversorgung geprüft und aufgezeigt werden, um eine möglichst klimafreundliche und umfassende Versorgung sicherzustellen. Die Stadt Ratingen arbeitet dazu bis 2028 an einem strategischen Wärmeplanungskonzept. In der Diskussionsrunde wurde kritisiert, dass die Stadt Ratingen bisher zu wenig über den Fortgang der Wärmeplanung informiert hat und es an Ergebnissen und Transparenz fehlt.

Die Präsentation von Hr. Kluitmann finden Sie zeitnah hier: [Vorträge - Klimabeirat der Stadt Ratingen](#)

TOP 4 Offener Brief zur Neuwahl des BM

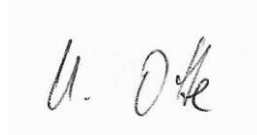
Anlässlich der Neuwahl des Bürgermeisters Patrick Anders und zur Diskussion des Stellenwerts von Klimaschutz- und Klimaanpassung in der Stadtverwaltung und Stadtgesellschaft Ratingen wird ein Vorschlag zu einem offenen Brief erörtert. Der offene Brief wurde mittlerweile veröffentlicht und konnte u.a. hier [Offener Brief des Klimabeirats an Patrick Anders](#) eingesehen werden.

TOP 5 Planungsstand Jubiläumsvortrag Sven Plöger: 25. Jahre Rater Klimabeirat und Sonstiges

Für das nächste Jahr wird eine Ideensammlung gestartet. Eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung im Jahr (ähnlich wie die Plöger-Veranstaltung) wird als sinnvoll erachtet, ist aber definitiv nur mit geringeren Ressourcen (zeitlich und finanziell) leistbar. Als Themenvorschläge wurden die Themen Mobilitätskonzepte, die Kommunale Wärmeplanung, Klimaangepasstes Bauen und Kernfusion genannt.

Der aktuelle Planungsstand zu der Begehung des Jubiläums anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Klimabeirates am 18.11.2025 wird vorgestellt. Bisher gibt es bereits mehr als 700 Anmeldungen. Mitglieder des Klimabeirates und des Rates der Stadt Ratingen erhalten noch eine separate Einladungsmail und können sich darüber Karten sichern.

Die nächste außerordentliche Veranstaltung des Klimabeirats mit dem Vortrag von Sven Plöger findet am 18.11.2025 in der Stadthalle statt.



gez.
Ulrich Otte
(Vorsitzender des Klimabeirates)



gez.
Benjamin Reichpietsch
(Klimaschutzmanager)